

Presseinformation

3. März 2003

Räumung der Fischer-Deponie schreitet planmäßig voran

Bereits über 400.000 Tonnen Abfälle geräumt

Die Räumung der Fischer-Deponie in Theresienfeld durch die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als Verwaltungsvollstreckungsbehörde bzw. durch die Firmengemeinschaft „ARGE Räumung Fischer-Deponie“ schreitet planmäßig voran: Seit Räumungsbeginn am 20. August 2002 wurden über 400.000 Tonnen Abfälle geräumt und entsorgt. Diese Menge entspricht fast der Hälfte der berechneten Abfallmenge in der Deponie, die bis Ende 2003 geräumt und rund 140 Millionen Euro kosten wird.

Die ARGE „Räumung Fischer-Deponie“ barg zudem vom 20. August 2002 bis 31. Jänner 2003 1.741 Fässer und Fassfragmente. Davon waren 1.003 Fässer und Fassfragmente leer. Die Inhalte dieser Gebinde waren im Wesentlichen Destillationsrückstände und Lackreste mit flüssig-pastöser bis fester Zusammensetzung.